

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Jacob Klein.

Klein, Jacob

Tarangambadi, 19.10.1777-10.04.1778

1. - 2. März 1778

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-186905](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-186905)

formidable zu machen. Viele Juffer sind viel Geld spenden
beimel tramp gegangen. Den 1^{ten} März war Donnerstag
in der holländischen Kirche mit sechs H. Predicant
Ordaatje predigen über den ersten Theil der Geschichte
Historia und Matth. 26, 36-46. Donnerstag
predigte in über Jos. 1, 29. Wisse das ist Gottes
Lernen. Am Mittwoch saßen bei dem H. Predicant
Ordaatje versammelt. Im Abend aber sprachen wir
für den H. Jufferen Philippo de Melko und seinen
H. Comandeur, die wir viele Mahnungen von
der Vermeidung der Sünde haben, die der H. Comandeur
auch gut verstanden. Den 2^{ten} April ist Donnerstag
nach Jero, wurde am Mittwoch meine Begabe von den
sprachen bei H. Comandeur und saßen in Gesellschaft
H. Begabe Comendanten und anderen für den
sah eine Dame von Jaffnapetram unser alle
unsern Tadel von den gegangen, sie fand
nicht einige Freunde, die nicht verstanden, ich
wahr von ihnen allen Abschied nehmen und
wäre am 4. April in meine Palangien.
Es waren mir 2 Dolmetscher mit gegeben, die
24 Latoren bei sich hatten um die Sprache da
sich die Jufferen, welche Briefe und Lapsanten
abzusenden, ja Übersetzen, die Mahnungen
von den Jufferen müssen zu gleichen Zweck
versetzt werden ihre Freundschaften für den
Lapsen, wie der Fall der anderen Jufferen
abgesandt. Mir kamen bald nach 8 Uhr
zu dem ersten Aufsatze Lawetsheri zu
nach den. Es war die Zeit sehr groß
und wir wurde alle mal von diesen.

Chart.[illegible]